

EVANGELISCH

Magazin der Ev. Kirchengemeinde St. Johann

T. JOHANN





Wir drucken für unser Leben gern.



COD Büroservice GmbH

Kopierzentrale Bleichstraße 22 • 66111 Saarbrücken
Tel.: 0681 393530 • Mail: info@cod.de

Druckzentrum Mainzer Str. 35 • 66111 Saarbrücken
Tel.: 0681 3935351 • Mail: print@cod.de

www.cod.de

Liebe Leserinnen und Leser,

in der Advents- und Weihnachtszeit möchte man gerne gute Nachrichten verbreiten. Die Lage in der Welt scheint das nicht zuzulassen: noch immer herrscht Krieg in der Ukraine, und die Nachrichten und Bilder aus Israel und dem Gazastreifen, die uns erreicht haben, rufen Fassungslosigkeit, Entsetzen und auch Resignation hervor, da die Aussichten auf eine friedliche Lösung des Nahostkonflikts zurzeit von Experten als sehr gering eingeschätzt wird.

Das Titelfoto von Susanne Schön zeigt das Triptychon von Andrea Neumann mit „ungewissen Motiven“ und einem „unbestimmten Bildpersonal“ (Andreas Bayer) in der Apsis der Johanneskirche. Ich sehe in dem Werk der Künstlerin Menschen, die unterwegs sind in eine ungewisse Zukunft in gefährlicher Zeit, die ihren Ort suchen, an dem sie in Frieden leben können.

Die Geschichten, die wir in der Advents- und Weihnachtszeit (nicht nur) in Gottesdiensten lesen und hören, erzählen von Menschen, die sich auf gefährliche Wege begeben, ängstlich oder verzagt, mit mehr oder weniger großem Mut. Es sind Geschichten von unverhofft neuen Aussichten, von Rettung und Heil, von der Verheißung auf Frieden. „Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht“, verkündet der Prophet Jesaja.

Dass Gott die Menschen, die unterwegs sind in eine ungewisse Zukunft, dass er Menschen nicht vergisst, die unsagbares Leid erfahren mussten, dass es Grund zur Hoffnung gibt, davon kündeten auch die Weihnachtsgeschichten des Lukas und des Matthäus und nicht zuletzt die Lieder, die wir im Advent und an Weihnachten singen. Weiterhin möchte ich Gott und seinen Verheißungen Glauben schenken – vor allem für die Menschen, die im Finstern wandeln.



St.-Martins-Feuer in Jägersfreude.

Foto © Herwig Hoffmann

Auf dem Boden der Apsis wird wieder der Wichern-Adventskranz aufgebaut werden. Das Entzünden von Lichtern ist mehr als nur eine symbolische Handlung. Darin wird verdichtet ausgedrückt, was Menschen hoffen und glauben. Rituelle Handlungen schaffen Sicherheit und Kontinuität in unsicheren und wechselhaften Zeiten.

So empfehle ich gerne den Artikel von Angelika Mueller von Brochowski „Ein Licht kommt in die Welt“, in dem sie über Traditionen von Christen zur Weihnachtszeit und in anderen Kulturen berichtet.

Ich hoffe, dass dieses Licht auch Sie erreicht – in Ihrem Alltag, aber auch während der festlichen Tage, ob Sie alleine sind oder im Kreis von Familie und Freunden, zu Hause oder unterwegs.

Ich wünsche Ihnen im Namen des Redaktionsteams des Gemeindemagazins eine gesegnete und hoffnungsfrohe Advents- und Weihnachtszeit!

Ihr Pfarrer Herwig Hoffmann

INHALT

Fotos © Susanne Schön



Editorial 3

Angedacht 5

Kirchenmusik

Adventskonzert Maria-Magdalenen-Kirche 6

Neujahrskonzert „Karneval der Tiere“
in der Johanneskirche 7

Projekt Johanneskirche

Tanztheater Compagnie INTUICIO 8

Pop-Gottesdienst Whitney Houston 9

Impressionen zur Ausstellung
„Moving Identity V“ von Leslie Huppert 18

Familie und Bildung

Programm der Ev. Familienbildungsstätte 2024 10

Gemeinde aktuell

Informationen aus dem Presbyterium 14

Presbyteriumswahl 2024 15

Weihnachten

Gottesdienste zu Weihnacht und Neujahr 11

Weihnachten in aller Welt 12

Nachruf

Hans Dieter Osenberg 16

Veranstaltungen 19

Gottesdienste 20

Kirchenmusik und Konfirmanden 21

Gruppen und Kreise 23

Adressen 26

Impressum 28

Vereine und Stiftungen 29

Freude und Trauer 30

Wichern-Adventskranz



Liebe Leserinnen und Leser,

wenn Sie dieses Gemeindemagazin in Händen halten, dann ist es Advent geworden. Advent - Zeit der Vorfreude und der Erwartung. Zeit der Lichter. Zeit für stimmungsvolle Stunden, Weihnachtsfeiern in vertrauter Runde, Zeit des Christkindmarkts in der Saarbrücker Innenstadt oder anderswo.

Ich schreibe dieses „Angedacht“ in anderen Zeiten: Vor gut zwei Wochen ist Israel überfallen worden und Opfer des Terrors der Hamas geworden. Nur vier Geiseln sind bis heute frei, über 200 Menschen sind noch verschleppt. Was wird mit ihnen werden? Die Angst ist so groß. Die Bilder in den Medien kaum auszuhalten. Was wird werden in den nächsten Tagen?

Advent, das heißt Ankunft. Wir bereiten uns auf die Ankunft des jüdischen Kindes Jesus von Nazareth vor. Wir können das hier in Frieden und Freiheit. Keine Bomben fallen. Was wir nicht können: Unsere Hilflosigkeit und Trauer ausblenden, auch nicht unsere Angst. Wie werden wir die schönen Adventslieder singen?

Zum Beispiel das wunderbare Lied „Tochter Zion“, in dem es heißt: Zion, dieser Ort des Heils, kann sich freuen und der König, der ein Friedefürst ist, kommt zu ihr, nach Zion, nach Jerusalem.

Ja, möge es so sein, möge Frieden nach Jerusalem kommen, möge Frieden in ganz Israel und in Gaza sein! Wie nah uns der Text nach dem Propheten Sacharja ist, wie sehr wir uns dieser Verheißung anschließen können. Der Text des Liedes ist alt, 1820 hat der evangelische Pfarrer Friedrich Heinrich Ranke ihn

gedichtet. Der Text spricht in unsere Zeit hinein und zusammen mit der Melodie von Georg Friedrich Händel bringt er Hoffnung. Mir geht es so mit diesem Lied.

Ich wünsche uns allen, dass wir diese Hoffnung singen, hören, leben können in diesen Zeiten und uns die Worte der Engel in der Weihnachtsgeschichte erreichen: „Fürchtet euch nicht!“

Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit,

Ihre
Silke Portheine, Pfarrerin

Musik: G.F. Händel, 1747
Singschwer aus dem Oratorium Judas Maccabäus
Text: F.H. Ranke, 1823

Tochter Zion

fine

Toch - ter - Zi on, freu - - - e Dich, ja - - - uch ze laut, Je - ru - - sa lem
Ho - si - am na, Du - - vids Sohn sei - - ge - seg - net dei - nem Volk
Ho - si - am na, Du - - vids Sohn, sei - - ge - gru - fet, Kö - nig mild

Toch - ter - Zi on, freu - - - e Dich, jauch - ze laut, Je ru - - sa lem
Ho - si - am na, Du - - vids Sohn, sei ge - seg - net dei - nem Volk
Ho - si - am na, Du - - vids Sohn, sei ge - gru - fet, Kö - nig mild

Toch - ter - Zi on, freu - - - e Dich, jauch ze laut, Je ru - - sa lem
Ho - si - am na, Du - - vids Sohn, sei ge - seg - net dei - nem Volk
Ho - si - am na, Du - - vids Sohn, sei ge - gru - fet, Kö - nig mild

Toch - ter - Zi on, freu - - - e Dich, jauch ze laut, Je ru - - sa lem
Ho - si - am na, Du - - vids Sohn, sei ge - seg - net dei - nem Volk
Ho - si - am na, Du - - vids Sohn, sei ge - gru - fet, Kö - nig mild

d.c. al fine

Sieh - dein Kö nig kommt - zu dir, ja - er kommt, der Frie - - de frist
grün - - de nun dein e - wig Reich, Ho - si - am - na in - - der Höb
E - wig steht dein Frie - dens - thron, da - - des ew' - gen Va - ters Kind

Sieh - dein Kö nig kommt - zu dir, ja - er kommt, der Frie - - de frist
grün - - de nun dein e - wig Reich, Ho - si - am - na in - - der Höb
E - wig steht dein Frie - dens - thron, da - - des ew' - gen Va - ters Kind

Sieh - dein Kö nig kommt - zu dir, ja - er kommt, der Frie - - de frist
grün - - de nun dein e - wig Reich, Ho - si - am - na in - - der Höb
E - wig steht dein Frie - dens - thron, da - - des ew' - gen Va - ters Kind

Sieh - dein Kö nig kommt - zu dir, ja - er kommt, der Frie - - de frist
grün - - de nun dein e - wig Reich, Ho - si - am - na in - - der Höb
E - wig steht dein Frie - dens - thron, da - - des ew' - gen Va - ters Kind

Originaltext:
See the conqu'ring hero comes, Sound the trumpets, beat the drums,
Sports prepare, the Laurel bring, Songs of triumph to him sing

Von Frank Vömel - selbst aus mehreren Quellen erstellt, PD-alt-100, https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=2082786

Adventskonzert mit dem Cellisten Pawel Mirowski und dem Geiger Kamil Zawadzki

Freitag, den 8.12.2023 um 19 Uhr in der Maria-Magdalenen-Kirche

Wir laden zum Adventskonzert auf den Eschberg ein: Feierliche Stimmung mit Violine und Cello. Wir haben die beiden Musiker, die sich auf Saarland-Tour befinden, eingeladen und sie haben gerne zugesagt. Nach dem Konzert gibt es noch ein Stell-Dich-ein mit einem Glas Wein, um die Künstler direkt ansprechen zu können; bestimmt findet sich auch eine Übersetzer:in.

Leitung eines der berühmtesten Cellisten in ganz Europa - Dominik Połośki und Tomasz Daroch - ab. Er nahm an vielen Kursen und Konzerten mit vielen großen Musikern wie Cecylia Barczyk (Baltimore Academy), Stanisław Firlej, Rafał Kwiatkowski, Justus Grimm, Roberto Trainini, Ernst Reiseger, Denis Severin, Mick Stirling und vielen anderen teil. Seit 2011 ist er Teilnehmer vieler Solo- und Kammermusikwettbewerbe, Studioaufnahmen und Live-Performance-Projekte. Länder, in denen er auftrat, waren: Polen, Deutschland, Schweiz, Frankreich, Ukraine, Italien, Niederlande, China. Er wird zu vielen Kammermusikprojekten und Orchestern in verschiedenen Ländern als Celloleiter und auch als Solist eingeladen.



Foto © Susanne Schön

Pawel Mirowski ist ein junger Cellist, in Polen geboren. Er schloss sein Studium an der Musikakademie in Lodz 2019 mit Auszeichnung im Fach Kammermusik unter der musikalischen

Kamil Zawadzki ist Geiger und Absolvent der Musikhochschule in Lodz. Er schloss sein Studium 2009 unter der Leitung von Prof. Iwona Wojciechowska mit Auszeichnung ab. Zu seinen Lehrern gehörten auch Prof. Zenon Ostalczyk (Łódź), prof. Konstanty Andrzej Kulka (Warschau), Prof. Wolfgang Marschner (Freiburg). Im Jahr 2018 promovierte er in Musikwissenschaften. In den Jahren 2010-2018 war er an der Musikhochschule in Łódź tätig. Er ist Preisträger von Violinwettbewerben in Polen und Europa. Im Rahmen seiner künstlerischen Tätigkeit gibt er Solo- und Kammerkonzerte. Er war Konzertmeister in vielen Orchestern. Er ist in Polen, Deutschland, der Schweiz und Frankreich aufgetreten und hat auch zwei Konzertreisen nach China unternommen (2018, 2019).

Die Konferenz der Tiere

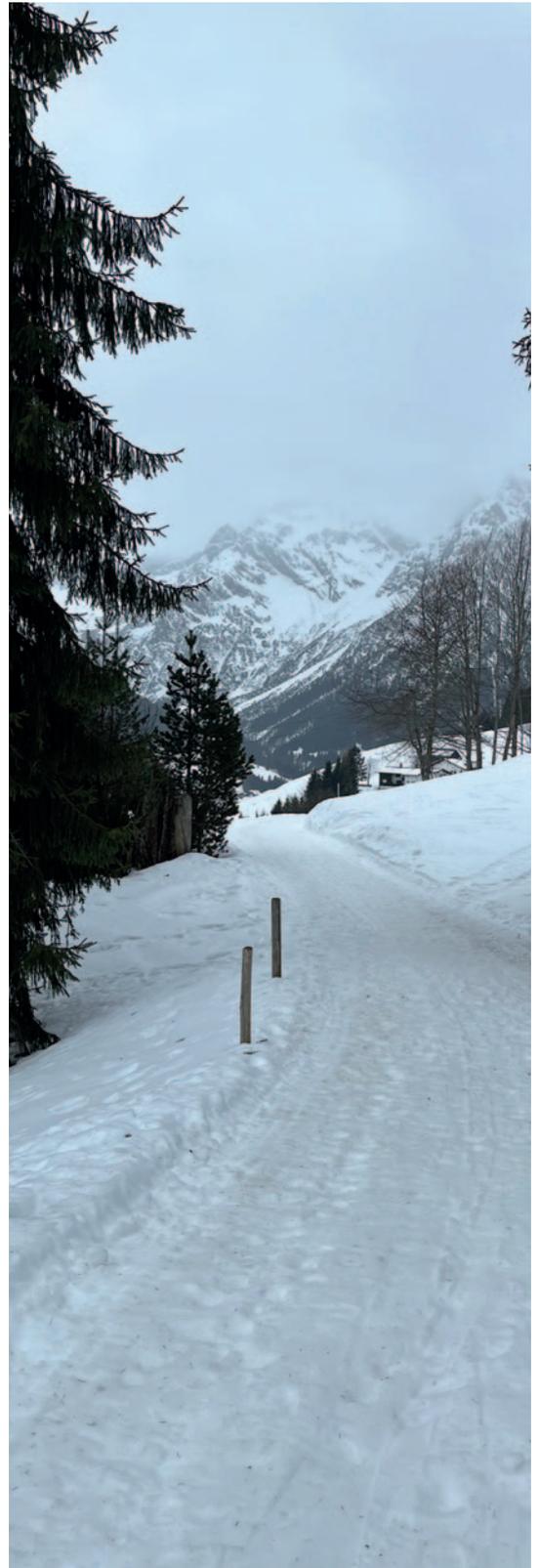
Neujahrskonzert in der Johanneskirche

Alois, der Löwe, Oskar, der Elefant und Leopold, die Giraffe haben es satt: die Menschen schaffen immerfort Kriege, Hungersnöte und Krankheiten. Wer denkt da noch an die Kinder? Deshalb beschließen die drei, eine Konferenz der Tiere einzuberufen. Wie sie dann die Menschen mit außergewöhnlichen Mitteln zu Frieden und Gerechtigkeit verpflichten, wird in der berühmten Geschichte von Erich Kästner liebevoll beschrieben. Es war Kästners erster Roman nach dem Zweiten Weltkrieg und er versah das Buch mit dem Untertitel „Ein Buch für Kinder und Kenner“ um deutlich zu machen, dass es sich auch an Erwachsene richtet. Und irgendwie kommt uns die Geschichte heute leider ziemlich aktuell vor.

Die Organistin Christiane Michel-Ostertun und die Schauspielerin Eva Martin-Schneider haben die Geschichte zu einem Orgelkonzert mit Erzählung bearbeitet. Das wird am **Neujahrstag, am 1. Januar 2024 um 17 Uhr in der Johanneskirche erklingen.**

Die Kleuker-Orgel spielt Tünde Nagy und die Erzählerin ist Lotta Nagy.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende beim Ausgang wird gebeten.



„Die Farben der Libellen“

Eine Aufführung von der inklusive Tanztheater Compagnie INTUICIO

Tauchen Sie ein in eine Welt voller Farben, Bewegung und Emotionen, wenn die Inklusive Tanztheater Compagnie INTUICIO am Sonntag, den 17. Dezember 2023, in der malerischen Johanneskirche auftritt. Das Stück ist eine Ode an die Vielfalt, die menschliche Erfahrung und die Kraft des Tanzes, Menschen miteinander zu verbinden.

Das Ensemble INTUICIO besteht aus 9 Frauen, im Alter von 10 bis 60 Jahren. Durch den Tanz erforschen sie, was sie in den verschiedenen Lebensphasen bewegt, sie drücken ihre persönlichen Gedanken, Gefühle, Ängste, aber auch ihre Hoffnung und Wünsche aus. Diese bewussten und unbewussten Empfindungen finden ihren Weg über den Körper nach außen und nehmen verschiedene Schattierungen an: Was sind die Farben der Liebe, der Hoffnung, der Freude?

Inspiziert durch verschiedene Zeichnungen der Künstlerin Lisa Asaito haben sich die Tänzerinnen mit ihrer Choreographin Bérengère Brulebois auf die Suche nach Antworten gemacht.

„Die Farben der Libellen“ ist eine berührende Inszenierung, die die Sprache des Tanzes verwendet, um Geschichten zu erzählen, die in unseren Herzen widerhallen. Inklusion ist der Kern dieses Stückes, und die Compagnie öffnet die Türen für alle, um gemeinsam die Freude, die Vielfalt und die Schönheit des Lebens zu feiern.

Wir freuen uns darauf, Sie zu diesem einzigartigen Tanzerlebnis willkommen zu heißen. Seien Sie Teil dieser bewegenden Reise!

**Inklusive Tanztheater Compagnie INTUICIO,
Sonntag, 17.12.2023 um 15:30 Uhr,
Johanneskirche Saarbrücken**



„Greatest Love of All“ – Popgottesdienst mit Songs von Whitney Houston

Sonntag, 04. Februar 2024, 11:00 Uhr Johanneskirche

Whitney Houston war eine der erfolgreichsten Sängerinnen aller Zeiten. Mit Songs wie „Greatest Love of All“ oder „One Moment in Time“ begeisterte und berührte die Soul-Diva mit ihrer herausragenden Stimme viele Menschen weltweit.

Ihre Lebensgeschichte ist gekennzeichnet von zahlreichen Höhenflügen und Erfolgen, aber auch von großen Abstürzen.

Sie verkaufte weltweit über 170 Millionen Alben und wurde vielfach ausgezeichnet, u.a. mit sechs Grammys. Daneben gab es immer wieder Berichte über ihre Alkoholsucht, ihren Drogenkonsum und über die Gewalt in ihrer Ehe. Mit nur 48 Jahren ist sie im Februar 2012 in einem Hotel in Beverly Hills gestorben.

Whitney Houston ist in einer baptistischen Gemeinde aufgewachsen und lernte das Singen in dem Gospel -Chor der „New-Hope-Baptist-Church“ in Newark. Ihr Soundtrack zu dem Film „The Preacher’s Wife“ von 1996 wurde zum meistverkauften Gospel – Album der Musikgeschichte.

Sehr berührend ist ihr Song „I Look to You“, in dem sie Gott um seine Hilfe bittet:

"Ich schaue auf dich. Nach allem was ich erlebt habe, frage ich, wo ich mich hinwenden kann? Ich schaue auf dich, nachdem mich all meine Kraft verlassen hat, kann ich in dir stark sein".

In dem Gottesdienst werden einige der größten Songs von Whitney Houston zu hören sein. Sie werden performt von Almut Panfilenko (Gesang), die auf dem Flügel von Manuel Krass begleitet wird.



By PH2 Mark Kettenhofen - DefenseImagery, Public Domain, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?p?curid=106140970>

Für Liturgie und Predigt ist Herwig Hoffmann zuständig.

Popgottesdienst mit Songs von Whitney Houston

04. Februar, 11:00 Uhr, Johanneskirche

Gesang Almut Panfilenko

Flügel Manuel Krass

Liturgie und Predigt Herwig Hoffmann

Vielfältiges Angebot für Familien

Die Evangelische Familienbildungsstätte veröffentlicht ihr Programm für 2024

Kurz vor Weihnachten erscheint das Programm für 2024 der Evangelischen Familienbildungsstätte Saarbrücken der Diakonie Saar. Das gut 100 Seiten starke Heft enthält über 170 Kurse und Seminare für alle Altersgruppen aus den Bereichen Schwangerschaft, Geburt und Erziehung, neue Medien, Kommunikation und Leben im Alter, Gesundheit, Kreativität, Fortbildung und Ehrenamt.

Einen Schwerpunkt bilden auch im kommenden Jahr Kurse für Eltern und Kinder, wie beispielsweise die „Babyclubs“, „PEKiP“-Gruppen, Spielkreise und Eltern-Kind-Gruppen. Vortrags- und Gesprächsabende der „Elternschule“ nehmen Themen wie „Mut zur Wut“, „Schulanfang – eine Herausforderung für Eltern und Kinder“ und „Hochsensibilität“ in den Blick.

Zahlreich sind die Angebote im Bereich der Medienkompetenz, von Einstiegskursen zum Umgang mit Tablet und Smartphone über „Digitale Stammtische“ bis zum Angebot der Einzelberatung. Kommunikation ist ein weiterer Schwerpunkt: So werden etwa Kurse zur gewaltfreien Kommunikation, zur „Kunst

des Zuhörens“ und ein Gesprächskreis für Trauernde angeboten.

Auch wer etwas für seine Gesundheit tun möchte wird fündig. Im Angebot sind etwa Yoga- und Qigong-Kurse, progressive Muskelentspannung und Kräuterwanderungen. Im Bereich Kreativität werden Nähkurse an verschiedenen Standorten angeboten. Für pädagogische Fachkräfte, Kindertagespflegepersonen sowie Ehrenamtliche gibt es zudem eine ganze Reihe von Fortbildungsangeboten.

Die Kurse finden überwiegend in der Evangelischen Familienbildungsstätte, Mainzer Str. 269 in Saarbrücken statt, aber auch in Gemeindezentren und diakonischen Einrichtungen im Saarland.

Winfried Blum, Pädagogischer Mitarbeiter

Wir senden Ihnen das neue Programm der Evangelischen Familienbildungsstätte für 2024 gerne per Post zu. Melden Sie sich einfach telefonisch oder per Mail. Auf der Internetseite der Familienbildungsstätte kann zudem ein Newsletter mit regelmäßigen Informationen zu den aktuellen Kursangeboten abonniert werden. Sie finden uns auch auf Facebook und Instagram.

Evangelische Familienbildungsstätte der Diakonie Saar,
Mainzer Straße 269, 66121
Saarbrücken, Tel. 0681 61348
www.familienbildung-saar.de
www.facebook.com/familienbildungs-saar/
www.instagram.com/familienbildungs-saar/



Smartphone, Tablet, künstliche Intelligenz:
Die Welt dreht sich immer schneller.

Keine Angst: Der Medien-Zug ist noch nicht
abgefahren, steigen Sie ein! Bei uns lernen
Sie spielerisch, kreativ und kompetent.
Gemeinsam gehen wir auf Entdeckungsreise!

Diakonie 
Saar
Evangelische
Familienbildungsstätte

www.familienbildung-saar.de



Was heißt hier alt ...



GOTTESDIENSTE ZU WEIHNACHTEN, ZU SILVESTER UND NEUJAHR



Sonntag, 24.12.2023, Heiligabend



14:00 Uhr, Haus am Steinhübel, ök. Weihnachtsvesper, Rainer Koch

16:00 Uhr, Christuskirche Familiengottesdienst, mit dem Krippenspiel des Kinderchors
(Leitung: Tünde Nagy), Silke Portheine

16:00 Uhr, Maria-Magd.-Kirche, Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Herwig Hoffmann

18:00 Uhr, Maria-Magd.-Kirche, Christvesper, Rainer Koch

18:00 Uhr, Johanneskirche, Christvesper, Herwig Hoffmann, Almut Panfilenko (Gesang)
und Helena Fontaine (Orgel)



18:00 Uhr, Christuskirche, Christvesper, Silke Portheine, Joachim Schröder (Trompete),
Amelie Schröder (Querflöte) und Tünde Nagy (Orgel)



Montag, 25.12.2023, 1. Weihnachtstag



11:00 Uhr, Johanneskirche, Gottesdienst mit Abendmahl, Herwig Hoffmann

Dienstag, 26.12.2023, 2. Weihnachtstag



10:00 Uhr, Maria-Magd.-Kirche, Gottesdienst, Herwig Hoffmann



Sonntag, 31.12.2023, Silvester



10:00 Uhr, Maria-Magd.-Kirche, Gottesdienst mit Abendmahl, Silke Portheine

11:00 Uhr, Johanneskirche, Gottesdienst mit Abendmahl, Herwig Hoffmann



Montag, 01.01.2024, Neujahr



17:00 Uhr, Johanneskirche, Neujahrsmusik vor dem Krippentransparent



Ein Licht kommt in die Welt

Traditionen zur Weihnachtszeit bei Christen und in anderen Kulturen

Der Weihnachtstag

Der deutsche Begriff Weihnachten geht auf die „geweihten Nächte“ der vorchristlichen Zeit zurück, die in Germanien um den Mitwinter gefeiert wurden, welcher heute auf den 21. Dezember fällt. Für alle Völker des nördlichen Erdballs ist das die Zeit, an dem die Tage wieder länger werden, dies war wichtig und bot naturgemäß Grund zum Feiern.



Adventskranz mit unterschiedlichen Kerzen für Werktage und Sonntage, Foto © CC BY 2.5, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=366190>

Bereits in Ägypten und bei den Römern wurde der 25. Dezember als Wintersonnenwende gefeiert, der Tag an dem das neue Sonnenjahr beginnt. In Rom wurde an diesem Tag der Geburtstag des unbesiegbaren Sonnengottes Sol Invictus gefeiert. Nachdem bei den Christen lange Zeit Taufe und Geburt Jesu gemeinsam am 6. Januar, dem Epiphaniastag gefeiert wurde legte Papst Liberius 354 das Fest der Geburt Jesu auf den 25. Dezember. Vielleicht wollte er die römische Tradition durch ein helleres Licht überstrahlen. Für die Länder des heutigen Deutschlands war ein Weihnachtsfest noch Jahrhunderte lang unbekannt. Erst auf der Mainzer Synode 813 wurden die Weihnachtsfeiertage verbindlich festgelegt, beginnend am Vorabend mit dem Heiligen Abend, dem 24. Dezember. Viele Christen im Osten feiern heute noch Weihnachten am 6. und 7. Januar, ihr Kirchenkalender ist zu unserem um 12 Tage versetzt. In Russland beginnt das Fest am Vorabend mit einem langen Gottesdienst, Gesängen und Lichterprozessionen. Am 2. Tag gibt es weitere Gottesdienste und dann Feiern in der Familie.

Der Advent

Dem Fest voraus geht die **Adventszeit**, in der sich die Christen auf die Feier der Geburt Jesu vorbereiten. Ursprünglich begann sie am Fest St. Martin und dauerte sechs Wochen, in denen Besinnung und Enthaltbarkeit in allen Lebensbereichen ausgeübt wurden. Wie in

der Zeit vor Ostern stellten sich die Menschen darauf ein, an bestimmten Wochentagen zu fasten. Im Anschluss an die Erntezeit stand im Advent zudem der Dank für die Gaben des Feldes im Vordergrund, sowie der Wunsch behutsam mit der Nahrung umzugehen. Später wurde festgelegt, dass es nur 4 Adventssonntage geben sollte. Im katholischen Kirchenrecht ist das Adventsfasten seit 1917 nicht mehr enthalten, in der Ostkirche dauert das Weihnachtsfasten heute noch 40 Tage lang.



Retablo von Maximiano Ochante aus Peru mit den Evangelistensymbolen auf den Flügeltüren (um 2000)

Weihnachten wird überall mit Freude gefeiert, meist auch mit Geschenken. In Mexiko ist es ein Familienfest mit Musik und Tanz bei denen Umzüge Tradition haben, welche die Herbergssuche darstellen.

Feste bei anderen Kulturen

Bei den **Juden** beginnt das Lichterfest Chanukka am 25. Tag des Monats Kislet, der zwischen Mitte November und Mitte Dezember schwankt. Es erinnert an das Ende der Fremdherrschaft des Volkes und die Wieder- einweihung des Tempels in Jerusalem im Jahr 164 v.Chr. und dauert 8 Tage. An jedem Tag wird ein weiteres Licht angezündet. Auch Chanukka ist ein fröhliches Fest, welches mit der ganzen Familie und guten Freunden gefeiert wird.



Chanukka-Feier auf einem Gemälde des 18. Jahrhunderts eines unbekanntes Malers

punkt des Monats steht im Zusammenhang mit der Pilgerfahrt nach Mekka und dauert vier Tage. Zu Hause feiern die Menschen bei Verwandten und Freunden, es werden Geschenke verteilt und – als eine der fünf Säulen des Islam – Bedürftige unterstützt.

Auch in **China** und vielen Ländern Asiens ist für das vergleichbare Neujahrsfest nicht der Beginn des Sonnen- sondern des Mondjahres maßgebend, welcher dort beim 1. Neumond zwischen dem 21. Januar und dem 20. Februar liegt. Der wichtigste Feiertag schwankt dadurch in jedem Jahr. Neben Festessen, sind Feuerwerk, und Laternenfeste mit roten Girlanden und Umzügen üblich. Mit dem neuen Jahr tritt auch das nächste von 12 Tieren des Sternkreises in den Vordergrund. Am 22. Januar 2023 beginnt das chinesische Jahr des Hasen.



Rote Laternen als Symbol für Glück

Foto © By Formulax - Own work, CC BY-SA 2.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=61766>

Foto © Von Wikiwal - Friedhelm Kernstock, CC BY-SA 4.0, Von Anonym - <http://www.hampel-auctions.com/>, Gemeinfrei



Nach den Tradition des **Islam** wird im letzten Monat des islamischen Mondkalenders das Opferfest gefeiert in Gedenken an den Propheten Abraham, der bereit war seinen Sohn zu opfern. Gott verhinderte dies und Abraham opferte aus Dankbarkeit stattdessen einen Widder. Der Höhe-

Abraham bereitet seinen Sohn für die Opferung vor, Gabriel greift im letzten Augenblick ein. Darstellung aus einer türkischen Handschrift des 16.-17. Jahrhundert

In **Indien** und weiteren Ländern feiern Hinduisten im Herbst das mehrtägige Lichterfest Diwali, welches 2023 am 12. November beginnt. Gefeiert wird der Sieg des Guten über das Böse, des Lichtes über den Schatten, des Lebens über den Tod. Tradition ist es, die Häuser zu reinigen und zu schmücken um sie für das Kommen der Göttin Lakshimi vorzubereiten. Ihr zu Ehren werden überall Lichter entzündet.

Angelika Mueller von Brochowski

Lichter zu Diwali auf traditioneller Kolam-Dekoration am Eingang eines indischen Wohnhauses



Foto © Wikimedia Commons

Von Docima on Flickr - <https://www.flickr.com/photos/docima/5031528391/>, CC BY 2.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=1552736>

Informationen aus dem Presbyterium

Liebe Leserinnen und Leser,

es ist sehr erfreulich, dass sich Herr Dr. John Nicholls aus Aachen auf die Ausschreibung der vakanten Pfarrstelle beworben hat. Der Bewerber hat in einem Gespräch mit dem Presbyterium, einer Probekatechese und einem Probegottesdienst einen sehr positiven Eindruck hinterlassen. Das Presbyterium hat die nötigen Schritte zur Wahl eingeleitet: Die sog. Wahlberatung durch den Kreissynodalvorstand und die Landeskirche ist erfolgt.

Gottesdienst mit Wahl von Pfarrer Dr. John Nicholls

Der Termin für diesen Gottesdienst ist festgelegt auf **Freitag, den 01. Dezember, 18.00 Uhr, in der Maria-Magdalenen-Kirche.**

Dieser Gottesdienst wird von einem geistlichen Mitglied des Kreissynodalvorstands gehalten. Die Mitglieder des Presbyteriums wählen den Kandidaten und das Ergebnis der Wahl wird im Gottesdienst bekannt gegeben. Wir hoffen, dass Herr Nicholls seinen Dienst bei uns am 01. Februar beginnen kann. Solange die Stelle noch vakant ist, bleibt es bei den bekannten Regelungen: Pfarrer Herwig Hoffmann und ich sind für die pfarramtlichen Belange des dritten Bezirks zuständig. Nach wie vor gelingt es uns, zweimal im Monat Gottesdienste in der Maria-Magdalenen-Kirche anzubieten; erfreulich ist, dass es Unterstützung dabei gibt. Auch Pfr. in Ruhe Rainer Koch übernimmt nach wie vor Gottesdienst und Beerdigungen.

Neue Kirchenmusikerin in unserer Gemeinde

Auch hinsichtlich der Besetzung der vakanten 50%- Kirchenmusikstelle gibt es Positives zu berichten: Ab 01. Dezember 2023 wird Frau Helena Fontaine in unserer Kirchengemeinde tätig sein. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit Frau Fontaine. Sie ist uns schon seit längerem bekannt und hat schon vielfach in unseren Gottesdiensten gespielt und ist aktuell schon Leiterin des Chores „Good News“.



Foto © Helena Fontaine

In der kommenden Ausgabe des Gemeindegamagazins sollen John Nicholls und Helena Fontaine ausführlich vorgestellt werden.

Seien Sie herzliche begrüßt,

Ihre Silke Portheine, Pfarrerin,
Vorsitzende des Presbyteriums

Informationen zur Presbyteriumswahl 2024

Liebe Gemeindeglieder,

in unserer Kirchengemeinde wird es ab März 2024 ein neu besetztes Presbyterium geben. Es gab neun Kandidatinnen und Kandidaten für das Presbyterium, die nötige Anzahl von zehn wurde nicht erreicht.

Deshalb gestattet der Kreissynodalvorstand des Kirchenkreises Saar- West der Kirchengemeinde St. Johann die Presbyteriumswahl nicht durchzuführen. Die Vorgeschlagenen gelten als gewählt.

Das neue Presbyterium besteht aus folgenden Personen:

Friedrich Eisenhut, Barbara Keller, Fritz Kuhn, Anke Leiser, Anja Müller, Judith Müller, Dr. Dieter Roth, Dr. Karsten Ulrich, Dorothee Untersteller.

Hinzukommen zwei Pfarrpersonen, Silke Portheine und Herwig Hofmann (Stand November 2023).

Für die Stelle eines oder einer beruflich Mitarbeitenden gibt es zwei Kandidierende, so dass zwischen diesen beiden Personen eine Wahl erfolgen wird.

Die Kandidierenden sind Frau Tünde Nagy und Herr Paul Schrickel.

Frau Tünde Nagy ist als Kirchenmusikerin in unserer Gemeinde beschäftigt.

Herr Paul Schrickel ist Student der Geschichtswissenschaften und in unserer Gemeinde als Kirchenwache in der Johanneskirche beschäftigt.

Diese Wahl wird sowohl digital als auch auf Antrag durch Briefwahl und am Wahltag an drei Standorten möglich sein:

Für die digitale Wahl werden alle Wahlberechtigten mit der Post ihre Wahlbenachrichtigung zugesandt bekommen. Dies erfolgt zentral über die von der Landeskirche mit der digitalen Wahl beauftragten Dienstleister.

In der allen wahlberechtigten Gemeindegliedern zugesandten Wahlbenachrichtigung ist ebenfalls ein Vordruck zur möglichen Briefwahl enthalten. Wenn Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch machen wollen, schicken Sie bitte den erhaltenen Vordruck an unser Gemeindeamt (Ev. Kirchengemeinde St. Johann, Ev.-Kirch- Str. 27, 66111 Saarbrücken). Möglich ist eine digitale Zusendung des Antrages auf Briefwahl. Auch eine bevollmächtigte Person (mit schriftlicher Vollmacht des Antragstellenden) kann den Antrag auf Briefwahl stellen. In jedem Fall muss der Antrag mündlich (vor Ort im Gemeindeamt) oder schriftlich erfolgen, ein telefonischer Antrag ist nicht zulässig.

Die Briefwahlunterlagen werden nach Antragstellung zugesandt.

Sie haben eine weitere Möglichkeit zu wählen: Am Wahltag, **Sonntag, 18. Februar 2024, sind nach den Gottesdiensten in der Christuskirche, Johanneskirche und Maria-Magdalenen-Kirche Wahllokale eingerichtet**, so dass Sie auch persönlich Ihre Stimme abgeben können. Die Gottesdienste finden am **18.02.2024 in der Christuskirche und der Maria-Magdalenen-Kirche um 10.00 Uhr, in der Johanneskirche um 11.00 Uhr statt.**

Haben Sie Fragen zur Wahl? Dann setzen Sie sich gerne mit uns in Verbindung.

Nachruf auf Hans Dieter Osenberg

* 21. Juni 1926 in Opladen + 25. August 2023 in Saarbrücken

„Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt; und wer da lebt und glaubt an mich, wird in Ewigkeit nicht sterben.“

(Johannes 11,25-26)

Pfarrer in Ruhe Hans Dieter Osenberg ist hoch betagt im August dieses Jahres verstorben. Von 1958 bis 1964 war er Pfarrer in St. Johann. Von 1964 bis 1992 war Hans Dieter Osenberg Landespfarrer für Hörfunk und Fernsehen beim Saarländischen Rundfunk, seit 1976 auch beim Südwestfunk.

Auch in seinem Ruhestand verfasste er viele Beiträge und schrieb Bücher; er hatte eine besondere Gabe, die biblische Botschaft für uns heutige in Sprache zu bringen.

Menschen in unserer Gemeinde haben ihn als Prediger und Gesprächspartner hochgeschätzt; lange Jahre hat er regelmäßig Gottesdienste in St. Johann gehalten.

Die Kirchengemeinde St. Johann ist sehr dankbar, dass Hans Dieter Osenberg in ihr gewirkt hat. Wir behalten ihn in bleibender Erinnerung.

Silke Portheine, Pfarrerin, Vorsitzende des Presbyteriums



Foto © Susanne Schön

Unter uns: Ich fühl' mich wohl!



**Individuelles Wohnen – erstklassiger Service
für die Ansprüche der Senioren von heute**

Egon-Reinert-Haus

Königsberger Straße 43 • Tel. 0681 8107-0

Wohnstift Reppersberg

Nussbergterrasse 10 • Tel. 0681 5009-0

www.saarbrücker-altenwohnstift.de



Impressionen zur Ausstellung „Moving Identity V“

von Leslie Huppert in der Johanneskirche, September - Oktober 2023



Fotos links oben und Mitte © Ingo Rammer



unten links und oben rechts: Foto © Susanne Schön



Foto © Herwig Hoffmann



Foto © Ingo Rammer

VERANSTALTUNGEN

Samstag, 02.12., 16.00 Uhr, HÖR ZU

30 Minuten Orgelmusik..Geistliche Lieder von Max Reger, Gesang: Mariola Jupé
Orgel: Christoph Hauschild
Johanneskirche

Sonntag, 03.12., 17.00 Uhr, Adventskonzert

mit dem Chor canta nova saar mit Werken von Verdi, Distler, Poulenc. Leitung: Mauro Barbierato
Eintritt frei, die Stiftung Zukunft Evangelisch
St. Johann bittet um eine Spende.
Christuskirche

3. bis zum 23. Dezember täglich 18.00 Uhr

15 Minuten Musik und Texte im Advent
Johanneskirche

Freitag, 08.12., 19.00 Uhr, Adventskonzert

Karel Zawadzki (Violine), Pawel Mirowski (Cello)
Maria-Magdalenen-Kirche

Mittwoch, 13.12., 15.00 Uhr, Seniorenadventsfeier
der Gemeinde

Gemeindezentrum Christuskirche

Sonntag, 17.12., 15.30 Uhr, Tanzperformance

„Die Farben der Libellen“, Ensemble Intucio,
Leitung: Bérengère Brulebois
Johanneskirche

Montag, 01.01., 17.00 Uhr, Neujahrskonzert

Die Konferenz der Tiere, Ein Orgelkonzert nach dem Buch von Erich Kästner
Orgel: Tünde Nagy, Erzählerin: Lotta Nagy
Johanneskirche

Samstag, 06.01., 16.00 Uhr, HÖR ZU

30 Minuten Orgelmusik.
Musik für Flöte und Orgel
Flöte: Dante Montoya, Orgel: Yumi Oster
Johanneskirche



Foto © Susanne Schön

Samstag,27.01., 18.00 Uhr, Konzert zum Holocaust-Gedenktag.

Ein Programm mit Streichquartett- bzw. Streichquintetten von Haydn und Mozart,
Karel Zawadzki (Violine), Pawel Mirowski (Cello)
Maria-Magdalenen-Kirche

Samstag, 03.02., 16.00 Uhr, HÖR ZU

30 Minuten Orgelmusik.
An der Kleucker-Orgel spielt Helena Fontaine
Johanneskirche

Freitag, 01.03., 18.00 Uhr, Weltgebetstag

Weitere Informationen in den Aushängen und Abkündigungen
Christuskirche

Samstag, 02.03. 16.00 Uhr, HÖR ZU

30 Minuten Orgelmusik.
An der Kleucker-Orgel spielt Tünde Nagy
Johanneskirche

JOHANNESKIRCHE

Cecilienstraße 2

sonntags 11:00 Uhr

- 03.12. **1. Advent**, Herwig Hoffmann und die Kirchenband „Good Vibes“
- 10.12. **2. Advent**, Silke Portheine
- 17.12. **3. Advent**, Familiengottesdienst mit dem Kinderhaus Christianenanstalt, Silke Portheine
- 31.12. **Silvester**, mit Abendmahl, Herwig Hoffmann
- 07.01. Rainer Koch
- 14.01. Roland Wagner
- 21.01. Prof. Martin Meiser
- 28.01. Silke Portheine
- 04.02. **„Greatest Love of All“**. Pop-Gottesdienst mit Liedern von Whitney Houston. Almut Panfilenko (Gesang), Manuel Krass (Klavier). Herwig Hoffmann
- 11.02. N.N.
- 18.02. Roland Wagner
- 25.02. Prof. Martin Meiser
- 03.03. N.N.

CHRISTUSKIRCHE

Rotenbühler Weg 64

- 10.12. 10:00 Uhr, Kindergottesdienst
- 14.01. 10:00 Uhr, Kindergottesdienst
- 28.01. 10:00 Uhr, Silke Portheine gleichzeitig Kindergottesdienst
- 18.02. 10:00 Uhr, Silke Portheine 10:00 Uhr Kindergottesdienst
- 25.02. 10:00 Uhr, Kindergottesdienst
- 01.03. Freitag **18:00 Uhr, ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag**, Maria Königin, Kohlweg 44, 66123 SB, Silke Portheine

MARIA-MAGDALEENEN-KIRCHE

Magdeburger Straße 76, sonntags 10:00 Uhr

- 01.12 (Freitag), **18:00 Uhr Wahlgottesdienst**
- 31.12. **Silvester**, mit Abendmahl, Silke Portheine
- 07.01. 11:00 Uhr: zentraler Gottesdienst in der Johanneskirche
- 21.01. Herwig Hoffmann
- 04.02. mit Abendmahl, N.N.
- 18.02. N.N.
- 03.03. N.N.

Kindergottesdienst in der MMK am 03.12., 17.12., 07.01., 21.01., 04.02., 18.02.

HAUS AM STEINHÜBEL

Meißenwies 16, freitags, 10:00 Uhr

- 08.12. Ökumenische Hausandacht
- 15.12. Dieter Jähne
- 22.12. Ökumenische Andacht Ehrenamtliche
- 12.01. Ökumenische Hausandacht
- 19.01. Dieter Jähne
- 26.01. Ökumenische Andacht Ehrenamtliche
- 09.02. Ökumenische Hausandacht
- 16.02. Dieter Jähne
- 23.02. Ökumenische Andacht Ehrenamtliche

EGON-REINERT-HAUS

Königsberger Straße 43, 15:30 Uhr

- 15.12. Dieter Jähne
- 19.01. Dieter Jähne
- 16.02. Dieter Jähne

LANGWIEDSTIFT

Bismarckstraße 23, 17:00 Uhr

- 15.12. Dieter Jähne
- 19.01. Dieter Jähne
- 16.02. Dieter Jähne



KIRCHENMUSIK

Gemeindezentrum Christuskirche

Kinderchor JohannisBären

mittwochs von 16.30 Uhr - 17.30 Uhr

Leitung: Tünde Nagy

Jugendchor

voraussichtlich mittwochs von

17:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Leitung: Tünde Nagy

Chor Johannisfeuer

donnerstags, 20:00 Uhr

Leitung: Almut Panfilenko

Chor „Good News“

dienstags, 20:00 bis 21:30 Uhr

Leitung: Helena Fontaine

Gemeindezentrum Alte Kirche

Orchestre Symphonique SaarLorraine

donnerstags, 19:30 Uhr, Leitung: Götz Hartmann

Kontakt: Thilo Wieske, Tel. 0179 / 12 10 450

E-Mail: info@orchestre-symphonique.de

http://www.orchestre-symphonique.de/

KONFIRMANDEN- UNTERRICHT

Gemeindezentrum Alte Kirche

Gruppe 1: dienstags, 16:30 bis 18:00 Uhr

Gruppe 2: donnerstags, 17:00 bis 18:30 Uhr

Leitung: Pfr. Herwig Hoffmann,

Pfrin. Silke Portheine



Apotheke am Zoo

Brandenburger Platz 12 ☎ 06 81 / 81 89 61

Römer Apotheke

Am Kieselhumes 42c ☎ 06 81 / 6 24 17

www.apotheke-sb.de

Gut beraten.

Ihre Jänicke Apotheken
Saarbrücken

Apotheker Bernd Jänicke e.K.



Unser Full-Service:

Die Apotheke, die zu Ihnen kommt

Heute bestellt, heute abgeholt oder heute geliefert.
Das Team der Jänicke Apotheken berät Sie gerne -
und das seit mittlerweile 50 Jahren.

Vor Ort, im Web oder per App

Schnell – Einfach – SICHER



Arzneimittelvorbestellung per App

Mit unserer Bestell-App können Sie Rezepte und weitere Produkte ganz einfach vorbestellen. Scannen Sie den QR-Code und installieren Sie die Bestell-App kostenlos auf Ihrem Smartphone. Unser Apothekenteam beantwortet alle Fragen und hilft Ihnen gerne bei der Installation.



GRUPPEN & KREISE

Gemeindezentrum Christuskirche

Teamtreffen „Kirche mit Kindern“

Ansprechpartnerin: Pfrin. Silke Portheine

Ökumenischer Frauengesprächskreis

Zeit für uns: Themen, die Frauen wichtig sind,
1 x im Monat, dienstags, 18:30 Uhr, im Wechsel
Christuskirche (CK) und Maria Königin (MK),

05.12. (CK) Ök. Hausgebet mit anschließender Adventsfeier

09.01. (MK) Jahreslosung 2024: „Alles was ihr tut, geschehe in Liebe“ (1. Korinther 16,14)

06.02. (CK) Informationen zum Weltgebets- tag aus Palästina unter dem Motto „.....durch das Band des Friedens

Leitung: Ingrid Schultes

Frauenfrühstück

Informationen: Ingrid Schultes
igschultes@gmx.de

Literaturkreis

Jeden 2. Dienstag im Monat, 10:00 Uhr
Leitung: Ingrid Schultes, Lore Menendez
Tel. 0681 / 390 86 90

Geselliges Tanzen in der Gruppe

jeden 3. Dienstag im Monat, 16:00 Uhr
nächste Termine: **05.12./16.01./20.02.**
Leitung: Gisela Radeck-Groß
Tel. 0681-390 53 42

Hauskreis

jeweils 18.30 Uhr,
Thema: Bibelgespräche
Termine: **Dezember: kein Hauskreis**
29.01.24, 26.02.24, 25.03.24
Leitung: Ursula Roth
Tel. 0681 / 34570

Gemeindezentrum Alte Kirche

Seniorenbesuchsdienst

letzter Donnerstag im Monat, 15:00 Uhr
Leitung: Pfrin. Silke Portheine

Altenheim „Haus am Steinhübel“

Besuchsdienst

einmal im Monat mittwochs, 9:30 Uhr, n.V.

Treffpunkt für Senioren

"Gemeinsam statt einsam". Die Treffen können
bis auf Weiteres nicht stattfinden

Paul-Marien-Hospiz

Gesprächskreis für Trauernde

jeden 2. Montag im Monat, 18:00 bis 19:30 Uhr;
Meditationsraum, Großherzog-Friedrich-Straße 44,
Tel. 0681 / 3886-600

ABENDMAHL ZU HAUSE

Wenn Sie eine Hausabendmahlsfeier wünschen,
wenden Sie sich bitte an die Pfarrer*innen der
Gemeinde.

Gemeindezentrum Eschberg

Jugendarbeit auf dem Eschberg und Verband christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP)

Information über den VCP und zum Stamm Römer unter www.vcp-roemer.de

Wölflinge (6-10 Jahre)

Baghira: Mittwoch, 16:15-17:45 Uhr
3.-4. Schuljahr Dienstag, 16:30-17:30 Uhr

Jungpfadfinder (10-13 Jahre)

Phönixe: 6.-7. Schuljahr: mittwochs,
17:00-18:30 Uhr
Eisvögel: 8. Schuljahr: dienstags,
17:00-18:30 Uhr

Pfadfinder (13-16 Jahre)

Polarfüchse: 9. Schuljahr: dienstags,
17:30-19:00 Uhr
Koalas: donnerstags, 17:00-18:30 Uhr

Ranger & Rover (16-20 Jahre)

Bamboparden: (Jahrgänge 2002/2003):
montags, 18:00-19:30 Uhr
Panther: Montag, 18:00-20:00 Uhr

Erwachsene (ab 21 Jahre)

Kattas: (Jahrgänge 1998/1997), nach Vereinbarung
SchneeEulen: (Jahrgänge 1994/1995),
montags 18:30-20:00 Uhr
Kojoten: nach Vereinbarung

Internetcafé des VCP

Montag, Dienstag, Donnerstag,
17:00 bis 19:00 Uhr
Jugendräume

Kochclub Suppenkasper

jeden 2. Dienstag im Monat, 19:00 bis 22:00 Uhr
Leitung: Sonja Klug, Tel. 0681 / 814208

Besuchsdienst

jeden 1. Donnerstag im Monat, 18:15 bis 19:30 Uhr
Leitung: Anita Ehrlich

Literaturgesprächskreis

Jeden 2. Donnerstag im Monat, 18.00 Uhr
14.12. Literarische Betrachtungen zu Weihnachten
Ansprechpartnerin: Gudrun Petrowski
Tel: 0681 / 89 44 94

Gesprächskreis der Frauen

jeden 3. Donnerstag im Monat, 18:00 Uhr
Leitung: Gisela Scheer, Tel. 0681 / 81 31 58

Gymnastik für Frauen dienstags, 18:00 Uhr,
Leitung: Gisela Scheer, Tel. 0681 / 81 31 58

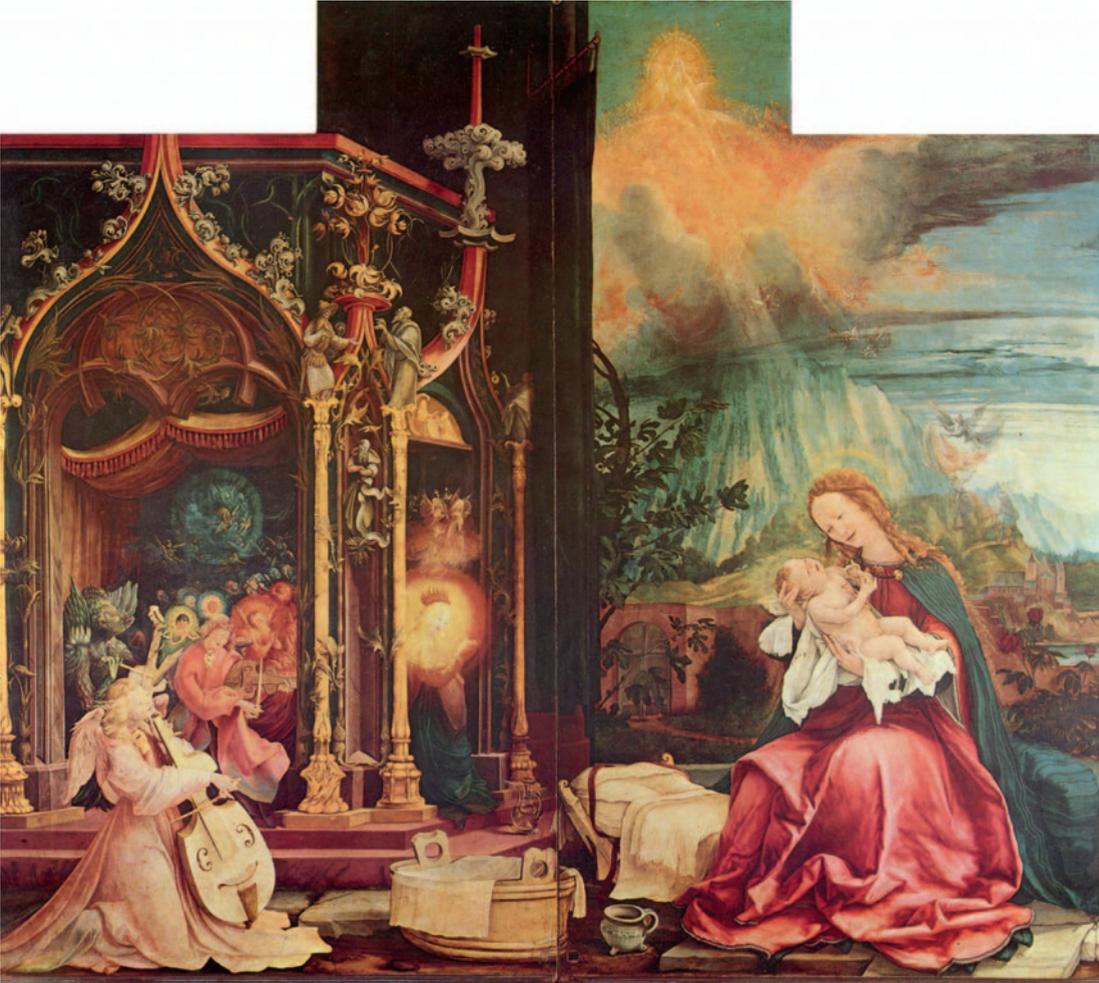
Spendenkonto der Gemeinde

Vereinigte Volksbank eG

IBAN: DE98 5909 2000 3055 5500 09

BIC: GENODE51SB2

Bei Spenden beachten Sie bitte, dass Sie nur dann eine Spendenbescheinigung erhalten können, wenn auf dem Kontoauszug Ihre Adresse angegeben ist.



Matthias Grünewald: Isenheimer Altar (1512–1516; Musée d’Unterlinden, Colmar)
 Von Matthias Grünewald - The Yorck Project (2002) 10.000 Meisterwerke der Malerei (DVD-ROM), distributed by DIRECTMEDIA Publishing GmbH. ISBN: 3936122202., Gemeinfrei, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=152353>

„ICH BIN BESTATTER UND DAMIT EIN DIENSTLEISTER.
 Das Wichtigste in meinem Dienst ist, dass jeder nach seinen Möglichkeiten eine faire und zuverlässige Leistung erhält, die ihn tröstet.“ *Stefan Kohl*



Mainzer Str. 17 SB-St. Johann | Saargemünder Str. 142 SB-St. Arnual
 Kaiserstr. 82 SB-Scheidt

Bestattermeister **PIETÄT VON RÜDEN**
 ☎ 0681/3 55 89 www.pietaet-von-rueden.de

GEMEINDEAMT

Innenstadt

Ev.-Kirch-Straße 27, 66111 Saarbrücken
Renate Krämer-Goldschmitt, Ute Roth
Tel. 0681 / 312 61, Fax 0681 / 37 63 90
E-Mail: st.johann@ekir.de

Öffnungszeiten:

Montag: 9:30 – 16:00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag: 9:30 – 14:30 Uhr
Freitag 9:30 – 12:00 Uhr

PFARRER UND PFARRERINNEN

Herwig Hoffmann

mob. 0171 / 342 4492
E-Mail: herwig.hoffmann@ekir.de

Silke Portheine

mob. 01577 / 543 23 66
E-Mail: silke.portheine@ekir.de

VERWALTUNGSAMT

Kirchenkreisverband an der Saar, Standort Saarbrücken

Sauerwiesweg 1, 66117 Saarbrücken
Tel. 0681 / 387 0038
www.evangelische-kirche-saar.de

PASTOR

Dieter W. Jähne, Pastor, Tel. 0681 / 632 54
Ev. Stadtmissionsgemeinde Saarbrücken,
Bismarckstr. 20, 66111 Saarbrücken
E-Mail: dieter.w.jaehne@gmx.de
www.stadtmission-saarbruecken.de

Kirchengemeinde – online

Homepage: ev-stjohann.de und
facebook.com/EvKirchengemeindeStJohann

KIRCHENMUSIK

Tünde Nagy

Tel. 0681 / 954 13 62
E-Mail: nagy@canticus.de

BESTATTUNGEN

HUBERT LAUBACH

Nauwieserstraße 27 66111 Saarbrücken
☎ 0681 - 38 93 90

www.laubach-bestattungen.de

Fachunternehmen für Bestattungen

Seit 1880
Ihr Helfer im Trauerfall



Mitgliedsunternehmen
der Partnerschaft
am Friedhof e.V.

GEMEINDEZENTREN

Johanneskirche

Cecilienstraße 2, Tel. 0681 / 370 31,
geöffnet Dienstag bis Sonntag 15:00 bis 18:00 Uhr
Küster und Hausmeister: Carsten Frickel,
mob. 0162 / 4154 555

Kircheneintrittsstelle in der Johanneskirche

geöffnet **mittwochs** 15:00 bis 18:00 Uhr

Alte Kirche

Ev.-Kirch-Straße 27, 66111 Saarbrücken
Tel. 0681 / 312 61
Hausmeister: Carsten Frickel
mob. 0162 / 4154 555

Christuskirche

Rotenbühler Weg 64, 66123 Saarbrücken
Tel. 0681 / 33658
Hausmeister: Alexander Gisbrecht,
mob. 0160 - 8192162
Küsterin: Irma Müller

Gemeindezentrum Eschberg mit Maria-Magdalenen-Kirche

Magdeburger Str. 76, 66121 Saarbrücken
Tel. 0681 / 81 33 14
Küster und Hausmeister: Johannes Klink
mob. 0162 / 662 39 29, Tel. 0681 / 83 19 171

Informationen über eine
Anzeigenschaltung
erhalten Sie über unser
Gemeindebüro:
Tel. 0681/312 61
oder per Mail:
st.johann@ekir.de

SOZIALE EINRICHTUNGEN

Ev. Kinderhaus Christianenanstalt

Gerberstraße 44, 66111 Saarbrücken
Ursula Rode, Tel. / Fax 0681 / 343 34
E-Mail: sbchristianenanstalt@evkita-saar.de

Ev. Kindergarten Regenbogen

Liebigstraße 4, 66123 Saarbrücken
neue Leitung: Christiane Stein-Bartholomé
Tel. / Fax 0681 / 334 18
E-Mail: sbamhomburg@evkita-saar.de

Ev. Kindergarten Eschberg

Magdeburger Straße 76, 66121 Saarbrücken
Inge Schmitt, Tel. 0681 / 813 318
E-Mail: sbeschberg@evkita-saar.de

Kindergruppe Kettenfabrik an der Christuskirche e.V.

Rotenbühler Weg 62, 66123 Saarbrücken
Tel. 0681 / 614 68
www.kindergruppe-kettenfabrik.de

Paul-Marien-Hospiz

Großherzog-Friedrich-Straße 44,
66111 Saarbrücken
Tel. 0681 / 388 66 00

Ökum. Sozialstation St. Johann

Schumannstraße 25, 66111 Saarbrücken
Tel. 0681 / 33 73 4

Seniorenhilfe kreuznacher diakonie

Haus Am Steinhübel
Meißenwies 16, 66123 Saarbrücken
Tel. 0681 / 665 030

Telefonseelsorge

Tel. 0800 / 111 02 22 (gebührenfrei)

DIAKONISCHES WERK

Freiwilligendienst

Tel. 06821 956207

freiwilligendienst@dwsaar.de

Ev. Beratungsstelle für Schwangerschaftskonflikte, Familienplanung und Sexualpädagogik

Johannisstraße 6, 66111 Saarbrücken

Tel. 0681 65722

hdb-sb@dwsaar.de

Evangelische Familienbildungsstätte

Mainzer Straße 269, 66121 Saarbrücken

Tel. 0681 61348

fambild-sb@dwsaar.de

www.familienbildung-saar.de

Haus der Diakonie Saarbrücken

Wohnungslosenhilfe, Kleiderkammer, Sozialberatung, Ambulante Hilfen für Menschen mit Behinderung

Johannisstraße 6, 66111 Saarbrücken

Tel. 0681 389830

dzs@dwsaar.de

Seniorenberatung Eschberg

Mecklenburgring 53

66121 Saarbrücken

Telefon: 0681 / 8319372

seniorenberatung-eschberg@dwsaar.de

Öffnungszeiten: Montag: 15-17 Uhr, Mittwoch und Freitag: 10-12 Uhr

IMPRESSUM

Ausgabe 66 vom 01.012.2023

Herausgeber Ev. Kirchengemeinde St. Johann,
Ev.-Kirch-Straße 27, 66111 Saarbrücken
Tel. 0681 / 312 61

Redaktionsteam Joachim Böning, Herwig
Hoffmann (V.i.S.d.P), Angelika Mueller von
Brochowski, Silke Portheine

Kontakt zur Redaktion Herwig Hoffmann
Tel. 0171-342 44 92
E-Mail: herwig.hoffmann@ekir.de

Layout Susanne Schön

Titelbild: Foto © Susanne Schön

Druck COD Büroservice GmbH. Auflage: 8200

Werbung Renate Krämer-Goldschmitt
Tel. 0681 / 312 61, E-Mail: st.johann@ekir.de

Digitale Version in Farbe

Download von www.ev-stjohann.de
Die nächste Ausgabe erscheint am 01.03.2024

Redaktionsschluss: 15.01.2024

Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen.

VEREINE UND KIRCHENSTIFTUNG

Förderkreis Eschberg

Magdeburger Str. 76, 66121 Saarbrücken
 Ansprechpartner: Ralph Schrickel
 Tel.: 0681-62277 ralph@schricketel.cc
 Und Ute Jörger
 Beitrags- und Spendenkonto:
 Sparkasse Saarbrücken
 IBAN: DE82 5905 0101 0067 0991 68

Freunde der Orgel- und Kirchenmusik Evangelisch-St. Johann

Knobelsdorffstraße 30, 66123 Saarbrücken
 Vorsitz: Tünde Nagy
 www.orgelabend.org
 Beitrags- und Spendenkonto:
 Sparkasse Saarbrücken
 IBAN: DE37 5905 0101 0091 2108 80
 BIC: SAKSDE55

Freundeskreis Litauen

Kontakt: Uli Möhler.
 Beitrags- und Spendenkonto:
 Verwaltungsamt des Kirchenkreises
 Saarbrücken
 Sparkasse Saarbrücken
 Stichwort: „Kretinga“
 IBAN: DE82 5905 0101 0097 1117 44
 BIC: SAKSDE55

Förderverein Kindergarten Regenbogen

Liebigstraße 4, 66123 Saarbrücken
 Ansprechpartnerin: Elisabeth Arend,
 Maurice Fürst, Beatrice Friedhoff
 Beitrags- und Spendenkonto:
 Sparkasse Saarbrücken
 IBAN DE14 5905 0101 0081 1189 29
 BIC: SAKSDE55

Förderverein Ev. Kinderhaus

Christianenanstalt
 Gerberstraße 44, 66111 Saarbrücken.
 Vorsitz: Carina Webel
 Beitrags- und Spendenkonto:
 Sparkasse Saarbrücken
 IBAN: DE86 5905 0101 0090 0161 22
 BIC: SAKSDE55

Förderverein Paul-Marien-Hospiz am Evangelischen Krankenhaus Saarbrücken e.V.

Großherzog-Friedrich-Straße 44
 66111 Saarbrücken
 Vorsitz: Wolfgang Lerch
 E-Mail: foerderverein-pmhospiz@web.de
 Spendenkonto: VVB – Vereinigte Volksbank eG
 IBAN: DE32 5909 2000 2925 7000 13

Kirchenstiftung Zukunft Evangelisch St. Johann

Vorstand: Friedrich Gross, (Vorsitz);
 Steffen Kramer, Pfarrerin Silke Portheine
 Dr. Dieter Roth, Vorsitz des Stiftungsrates
 Stiftungs- und Spendenkonto:
 Sparkasse Saarbrücken
 IBAN: DE66 5905 0101 0067 0914 05
 BIC: SAKSDE55

FREUDE UND TRAUER



Foto: © Ingo Rammer

„Bestattungshaus Schweitzer“

Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.

J. W. von Goethe

**Wir sind für Sie da,
wann immer Sie uns brauchen.**

„Bestattungshaus Schweitzer“

Kaiserstraße 3
66133 Saarbrücken-Scheidt
Telefon: 0681 / 81 31 32

Saarbrücker- Ecke Jakobstraße
66130 Saarbrücken-Brebach

Brandenburger Platz 27
66121 Saarbrücken-Eschberg

eMail
info@bestattungshaus-schweitzer.eu

Webseite
www.bestattungshaus-schweitzer.eu





GEFÖRDERT VON DER



**Kirchenstiftung
Zukunft
Evangelisch
St. Johann**

ADVENTSKONZERT

**Canta Nova Saar singt Werke von Victoria,
Verdi, Poulenc und Kodaly**

**Sonntag, 03. Dezember 2023, 17:00 Uhr
Christuskirche, Rotenbühler Weg 64, 66123 Saarbrücken**

Leitung: Mauro Barbierato

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.